

Post, Versandstelle

www.correos.es/

Link „Filatelia“, „Museo“

dort unter „Sellos“ die Neuheiten sowie (jahrgangsweise) bebilderte Beschreibungen aller seit 1997 erschienenen Marken.

Des weiteren u.a. Links zu geplanten, aktuellen und in der Vergangenheit erschienenen Maschinenwertbestempeln (rodillas) und Sonderstempeln (matasellos),

Unter dem Link „Otros Signos de Franqueo“ Ganzsachen (Postkarten, Aerogramme) und ATM sowie unter „punto de venta“ Adressen.

Unter dem Hauptlink im Kopf der Seite (Oficina Virtual) gelangt man zur Versandstelle.

Dort, unter dem Link „Atención al cliente de Filatelia“ findet man unter

„Canje de sellos en pesata“ das Formblatt, mit dem der Umtausch von Marken in Pta in Marken in Euro vorzunehmen ist (1 Euro = 166,386 Peseten). Er ist bis heute möglich!

Informationen aus 1. Hand: Amtsblatt (Gesetzesveröffentlichungen etc.) des Staates Spanien (Boletín Oficial del Estado):

<http://www.boe.es/>

Verbände, Experten

Nationaler Sammlerverband (Federación Española de Sociedades Filatélicas) mit Sitz in Madrid

<http://www.fesofi.es/>

Händlerverband:

<http://www.anfil.org/>

Experten/Prüfung:

übe die A.I.E.P. (Int Verband der Philatelistischen Experten)

www.aiep-experts.net/cms/

bei „Experts“ den englischen Ländernamen „Spain“ eingeben und man erhält die Namen der Experten

Informationsseite (unabh., aus 2005) über die Prüferhonorare:

<http://www.filateliadigital.com/actual/ac031/ac031.htm>

Vereine, Sammlergruppen

Natürlich hier an erster Stelle die deutsche ArGe Spanien (BDPh)

<http://www.arge-spanien.de/>

http://www.arge-spanien.de/html/inhalt_2011.html

Bücherliste mit allen aktuellen Standardwerken zur Spanien-Philatelie.

<http://www.arge-spanien.de/docs/Arge-Merkblatt.pdf>

Der Fesofi (<http://www.fesofi.es/>) angeschlossen ist die Ganzsachensammler-Vereinigung (Enteros Postales Españoles)

<http://www.enterospostales.es/index2.php>

unter Link „Organizaciones“ und „Federaciones Territoriales“ Aufstellung der örtlichen Vereine

und Verbände.

Ganzsachensammler A.C.E.P.E.R, mit Forum
<http://www.aceper.eu/>

Real Academia Hispánica de Filatelia
<http://www.rahf.es/>

Grupo Filatélico Avilesino, mit Jahresprogramm, mit Postgebühren, mit ausgezeichneten Links und stets aktualisierten Nachrichten (Link "Noticias")
www.grufia.com/index.html

ATM-Spezial und dazu Postgebühren-Kurzübersicht 1989-2009 (Link: Postal Tariffs) bei
http://www.ateeme.net/angles/welcome_a.html

Vereinigung mit Forum und Schwerpunkt auf ATM (Club Español de Coleccionistas de Estampillas):
<http://www.clubcece.es/>

Foren

<http://www.filaposta.com>
<http://www.agoradefilatelia.org/index.php>
<http://www.afinet.eu/>

<http://www.filateliadigital.com>
(Wiedererscheinen geplant für den 11.9.2012)

<http://www.filatelissimo.com/>

„El desván filatélico“ (Der philatelistische Dachboden):
<http://filateliaactiva.foroactivo.net/>

Philatelistische Gesellschaft Sevilla, gegr. 1933 und damit nach eigenen Angaben eine „der ältesten im Land“ – leider ein sehr ärmlicher Auftritt:
<http://sofisevi.webgarden.es/>

Philatelistische Gesellschaft Valencia
<http://www.sovafil.es/>

Philatelistische und Numismatische Gesellschaft Granada
<http://www.sfng.es/>

Postgeschichte Asturien:
<http://www.fasfil.com/hpasturiana/>

Philatelistische Gesellschaft Madrid (zuletzt 2010 bearbeitet, das wäre dann so eine Internetleiche, unfäßbar bei dieser Herkunft!):
<http://www.sofima-madrid.es/>

Dann, und schon etwas informativer, die Vereinigung der Briefmarken- und Münzsammler

Alicante:

<http://www.filalacant.org/index.html>

Sogar mehrsprachig, im Grund sehr „klassik-haltig“, aber mit Preziosen wie einem am 25.2.2013 erschienenen Beitrag über die „Visita del Caudillo a Canarias“:

<http://filateliaguardesa.blogspot.de/>

<http://filateliaguardesa.blogspot.de/search/label/Art%C3%ADculos>

Zeitschichte pur im Forum „Blaue Division“

<http://memoriablau.foros.ws/t9432/historia-postal-de-la-division-azul/>

Grundlagen

Weil die Online-Seiten aus Spanien zum eigenen Markenland für einen Modern-Sammler im Grund doch recht unergiebig sind (noch vornehm ausgedrückt), hier der Hinweis auf ein Grundlagen-Nachschlagewerk und Lesebuch der Extraklasse. Verfaßt wurde es von einem Mitglied der deutschen BDPH-ArGe:

„Handbuch der spanischen Philatelie“, Bände I und II., 2003: in dt. Sprache, Format A4, 224 Seiten, von Dr. Oswald Schier.

Begonnen sei mit dem Werk für die modernen Abschnitte, also dem Band II. Reich illustriert bedient es neben dem Markensammler auch den Sammler von moderner Postgeschichte- und Luftpost reichlich: Posttarife ab ca 1550- 2002 (ca 50 S.), Luftpostzuschläge ab 1920 in alle Welt. Thematisches Verzeichnis der spanischen Markenausgaben, dann Verzeichnisse der Ortsnamen 1850-1949 und der Baeza- Stempel (Vormarkenstempel), dies alles mit Hilfen zum Bestimmen von Stempelfragmenten, sowie ein Verzeichnis der Eisenbahn, Schiffs- und Motorradpoststempel. Referenznummern bei der Katalogisierung der Marken von fünf weiteren internationalen Katalogen, dazu ein kleines Lexikon mit Übersetzung wichtigster spanischer Fachbegriffe. Im Anhang ein Inhaltsverzeichnis des ArGe-Rundbriefes "Spanien-Philatelie".

Band I (2. Aufl., 2002, 280 S.), richtete sich mehr an den reinen Markensammler und den Sammler klassischer Postgeschichte. Auch hier viele mehrfarbige Abbildungen. Ab Vorphilatelie mit exemplarischer Darstellung der vorkommenden Abstempelungen. Es folgen die Briefmarkenausgaben ab 1850 bis heute (ausgewählte Bebilderung) mit ausführlichen Hintergrundinformationen zu den Markendarstellungen. Die seit der Markenzeit vorkommenden Stempel werden ebenfalls beschrieben, dazu Details zu ihrer Verwendung. Es folgt eine chronologische Darstellung der Entwicklung des Auslandsverkehrs ab ca. 1850 mit Verweisen auf die Postverträge. Sonderkapitel mit diversen tabellarischen Übersichten widmen sich den spanischen Postdistrikten, den existierenden Postämtern, den Postverbindungen im Inland und ins Ausland, alles wird anschaulich illustriert mit diversen Karten. Darstellung der Entwicklung der spanischen Philatelie, mit Verzeichnis der philatelistischen Publikationen und der spanischen Sammlerzeitschriften. Schließlich eine kurze Darstellung über den Spanischen Bürgerkrieg. Bibliographisches Verzeichnis. In einem Anhang werden auch noch die spanischen Überseegebiete behandelt.